

	<p>Objekt: St. Gallen, Stadt: Groschen (3 Kreuzer)</p> <p>Museum: Münzkabinett und Antikensammlung der Stadt Winterthur Villa Bühler, Lindstrasse 8 8400 Winterthur +41 52 267 51 46 muenzkabinett@win.ch</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 16. Jh.</p> <p>Inventarnummer: S 4903</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Aufrechter, nach l. schreitender Bär mit Halsband; in Schnurkreis.

Rückseite: Bekrönter Doppeladler mit Reichsapfel mit Wertziffer 3 auf der Brust; in Kreislinie.

Provenienz: Altbestand (vor 1871)

Zainende: Prägebedingte Verknappung des Schrötlings am Rand. Entsteht durch Ausschneiden des Schrötlings am Rand des Zains (gerade Kante) bzw. Ausstanzen aus dem Zain an einer Stelle, an der benachbart zuvor ein Schrötling ausgestanzt wurde (ovale Verknappung am Rand).

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.40 g; Durchmesser: 22 mm;

Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1580
wer
wo Sankt Gallen

[Geographischer wann
Bezug]

wer

	wo	Westeuropa
[Zeitbezug]	wann	16. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Groschen (3 Kreuzer)
- Heraldik
- Münze
- Neuzeit
- Silber
- Stadt
- Tier

Literatur

- TZN (2008) Nr. 59d. – NHMZ 2 (2011) Nr. 2-891r. – Iklé/Hahn, St. Gallen (1911) Nr. 367..